

Wirtschaftsforum 01. - 03.10.2020 Connecting Minds - Creating the Future

NEU DENKEN

Mit dem „Wirtschaftsforum 2020“ findet vom 1.-3. Oktober ein Gipfeltreffen von Machern und Entscheidern aus Politik und Wirtschaft statt.

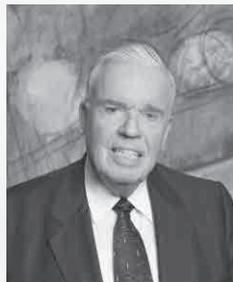
„Lass niemals eine Krise ungenutzt verstreichen.“ Dieser Gedanke Winston Churchills ist in der aktuellen Situation angebrachter denn je. Das „Wirtschaftsforum 2020“ übernimmt diese proaktive Einstellung. Moderiert von Sabine Christiansen und gespickt mit hochkarätigen Referenten und

Diskutanten bietet das Event eine ausgezeichnete Gelegenheit, gemeinsam über die Zukunft des Mittelstands zu sprechen. Die Herausforderungen sind riesig, aber genauso groß sind die Möglichkeiten.

Was wollen wir mit dem Wirtschaftsforum erreichen? Unsere Generation hat das große Privileg, in so viel Frieden, Freiheit und Wohlstand aufzuwachsen wie wohl keine andere. Die Initiatoren Jens Schönfeld, Christian Kahlenberg



Ann-Kristin Achleitner



Klaus-Michael Kühne



Sigmar Gabriel



Werner Baumann



Günther H. Oettinger



Harald Christ



Sven Odia



Christoph Vilanek



Wolfram Weimer



Klaus Heinemann



Hans Rudolf Wöhrli



Christian Kahlenberg



Jens Schönfeld



Reinhard Leitner



Willi Plattes

seminare.europeanaccounting.net

(FGS), Reinhard Leitner (LeitnerLeitner) und Willi Plattes (European Accounting) sehen darin eine Verantwortung, diesen Zustand auch für unsere Enkel und Urenkel zu erhalten.

Einst sagte Erich Kästner: „An allem Unfug, der passiert, sind nicht etwa nur die schuld, die ihn tun, sondern auch die, die ihn nicht verhindern.“ Unser Wirtschaftsforum ist unser Appell zur Beteiligung, zur Diskussion, zum Engagement.

Alte Gewissheiten sind in Rutschen gekommen und wir stehen ohne echte Antworten vor den Herausforderungen der Zukunft. Wir wollen aufrütteln und viele bestehende Fehlentwicklungen aufzeigen. Dazu bedarf es einer problemorientierten Bestandsaufnahme. Keineswegs werden wir bei der Problemanalyse stehen bleiben, sondern Mut machen und konstruktive Lösungen besprechen.

Einfache, ideologische Lösungen, wie beispielsweise der Ruf nach mehr Umverteilung als Antwort, greifen häufig zu kurz oder wirken gar kontraproduktiv. Populismus trägt nicht zur Lösung von Krisen bei, sondern bewirkt als Brandbeschleuniger den gesellschaftlichen Zerfall und Abstieg. Wir sind überzeugt, dass wir die Herausforderungen der Gegenwart und der Zukunft am besten mit einer gesunden Mischung aus einerseits konservativen, bewahrenden und andererseits innovativen, progressiven Ansätzen meistern können. Was wir uns darunter konkret vorstellen, möchten wir bei unserem Wirtschaftsforum zei-

gen. Der Leitspruch für das Wirtschaftsforum 2020 heißt „NEU DENKEN“. Das bedeutet nicht, dass wir bisheriges Wissen über Bord werfen wollen. Im Gegenteil. Wir haben Macher und Entscheider aus Wirtschaft und Politik eingeladen, die uns mit ihrer tiefen Erfahrung und ihrem Fachwissen helfen werden, kreative Wege für den Mittelstand zu finden.



Moderation: Sabine Christiansen

Seien Sie dabei – in Full-HD. Neu Denken – das gilt auch für die Durchführung des „Wirtschaftsforums 2020“. Aus Verantwortungsbewusstsein und der pandemiebedingten Einschränkungen wollen und können wir keine riesige Konferenz mit vielen Teilnehmern organisieren. Dennoch möchten wir, dass die Inhalte und die Diskussionsmöglichkeit einer möglichst großen Anzahl interessierter Menschen offen stehen. Deshalb haben wir uns entschieden, das „Wirtschaftsforum 2020“ hybrid zu veranstalten. Wir Ihnen die Möglichkeit, die komplette Veranstaltung im exklusiven Livestream zu verfolgen – und das in Full-HD und in optimaler Tonqualität.

Über die von der Firma i:Tecs zur Verfügung gestellten Technik haben Sie die Möglichkeit, während des Events Fragen zu stellen, und somit in die Diskussion mit den Referenten zu treten. Melden Sie sich für die digitale Teilnahme am Wirtschaftsforum 2020 über seminare.europeanaccounting.net an!

Sponsoren / Medien / Partner

